

# Springer-Landesauswahl erhält neue Ski und Anzüge

22.11.13 MOZ Sparkasse Märkisch-Oderland verbessert Ausrüstung / WSV-Sportler bei 30 Wettbewerben erfolgreich



Spende: Sparkassenvorstand Reinhard Kampmann (l.) überreichte dem Wintersportverein 1923 Bad Freienwalde einen neue Ausrüstung für Landesauswahl Vorstandsmitglied Günter Lüdecke sowie die Trainer Karlheinz Hähnel und Stefan Wiedmann (hinten v. r.) freuen sich.

Foto: Sören Tetzlaff

**Bad Freienwalde** (sg) Reinhard Kampmann, Vorstandsmitglied der Sparkasse Märkisch-Oderland, hat am Mittwochabend dem Wintersportverein (WSV) 1923 Bad Freienwalde drei Sprungski mit Bindung sowie fünf Skispringanzüge überreicht. Die Ausrüstung kommt der Landesauswahl des WSV zugute. Jonas und Merlin Elske, Florian Lipke, Mateusz Juracek und Adrian Kamischke waren im September in den Landesauswahlkader für Skisprung und der Nordischen Kombination berufen worden. Die Nachwuchs-Springer vertreten das Land Brandenburg bei nationalen und internationalen Wettkämpfen. Die Spende der Sparkasse, die der Bad Freienwalder Schanzenanlage den Namen gibt, verbessere die Ausrüstung der Jugendlichen, sagte Günter Lüdecke vom Vorstand des WSV.

Kampmann hatte am Mittwoch eine Stunde lang in strömendem Regen das Training der 15 Springer auf den Schanzen im Papengrund verfolgt. Er zeigte sich beeindruckt, dass die Kinder und Jugendlichen selbst bei den schlechten Witterungsbedin-

gungen mit Eifer bei der Sache waren.

„Wir haben ihm zum Dank ein Plakat von unserer ersten großen Skiveranstaltung, dem Sparkassen-Sommer Grandprix 2002 überreicht“, erklärte Günter Lüdecke. Der Clou sei jedoch, dass das Plakat von einstigen Springerstars Adam Malysz aus Polen und Andreas Goldberger aus Österreich unterschrieben war. Malysz gewann vier Goldmedaillen und gilt in Polen als Volksheld.

Während die Landesauswahl noch in Bad Freienwalde fitgemacht wird, trainiere die 16-jährige Leonie Kindel im sächsischen Klingenthal, berichtete das WSV-Vorstandsmitglied. Sie sei Anwärterin für die deutsche Nationalmannschaft der Damen.

Lüdecke bezeichnete 2013 als erfolgreiches Jahr. Bei 30 Wettbewerben in Sachsen-Anhalt, Bayern und Thüringen hätten Freienwalder Springer gut abgeschnitten.

Mit 18-köpfigen Delegation fährt der WSV-Vorstand nächste Woche zum Weltcup nach Klingenthal, berichtete Günter Lüdecke.